



Datenschutzerklärung (Datenschutz-Grundverordnung – GDPR)

Folgende Informationen gem. Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 beziehen sich auf die erworbenen Produkte und Pakete auf der Webseite **mun-germany.de**.

DER VERANTWORTLICHE UND DIE BETROFFENE PERSON

Der Verantwortliche ist Y.O. s.r.l. mit Sitz in via Via Nomentana 164, 00162 Roma, Steuernummer (partita iva) 17654731003. Der Verantwortliche kann im Rahmen seiner Vertragsleistungen die personenbezogenen Daten an die unternehmensinternen befugten Personen weiterleiten.

Der Verantwortliche hat keinen Datenschutzbeauftragten benannt (Data Protection Officer DPO).

Die betroffene Person ist der volljährige MUNer bzw. der Erziehungsberechtigter/gesetzl. Vertreter bei Minderjährigen MUNer.

ZWECK DER VERARBEITUNG UND RECHTSGRUNDLAGE

Die Datenverarbeitung dient zur Ausführung und Erfüllung des eingegangenen Kaufvertrages für die Produkte/Pakete, wie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen definiert wurde. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist der Vertrag. Die Zwecke der Datenverarbeitung können zum Beispiel folgende sein:

- die Übermittlung der Daten an Lehrer und benötigtes Personal für die Vorbereitungskurse und Simulationen bzw. an (natürliche oder juristische) Personen, welche für die Verwaltung der Aktivitäten im Paket/Produkt vor Ort verantwortlich sind;
- die Übermittlung der Daten an den Reiseveranstalter oder das Hotel;
- die Erfüllung steuerliche bzw. administrative Pflichten;
- die Erfüllung und vollständige Ausführung der Vertragskonditionen.

DATENÜBERMITTLUNG AN DRITTLÄNDER

Die personenbezogenen Daten werden vom Verantwortlichen nur und ausschließlich im Rahmen der Verarbeitungszwecke an Drittländer (Nicht-EU-Mitgliedsländer) übermittelt, insbesondere an die betroffenen Flug- und Flughafenbehörden (auch bei Zwischenstopp Flughäfen), Fluggesellschaften und Hotels, in denen die betroffene Person übernachtet wird.

In diesen begrenzten Fällen erfolgt die Datenübermittlung wie gesetzlich vorgesehen, beispielsweise mit Einwilligung der betroffenen Person oder gemäß der Standardvertragsklauseln (SCC), welche von der Europäischen Kommission genehmigt wurden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage beim Verantwortlichen.

VERARBEITUNG BESONDERER KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Die personenbezogenen Daten, die im Art. 9 der EU-Verordnung 2016/679 definiert werden, werden ausschließlich verarbeitet, nur wenn unbedingt notwendig ist, zum Schutz der betroffenen Person, Verantwortlicher, Dritten oder wie gesetzlich vorgesehen wird.

Zum Beispiel die genannten Daten werden, im Falle eines Unfalls des Betroffenen bzw. im Falle von benötigten Informationen über den Gesundheitszustand, um Krankheiten vorzubeugen oder Unfälle im Zusammenhang mit den Tätigkeiten, verarbeitet.

EMPFÄNGER PERSONENBEZOGENER DATEN

Die personenbezogenen Daten können an Behörden, Steuerberater, Steuerbehörden und externe Berater weitergegeben werden, sofern dies unbedingt erforderlich und für die oben genannten Zwecke relevant ist. Diese Personen (natürliche oder juristische) werden, sofern gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, zu Auftragsverarbeiter ernannt und sind vertraglich dazu verpflichtet, laut Anweisungen des Verantwortlichen, personenbezogene Daten weiterhin zu schützen.



Die erhobenen personenbezogenen Daten werden auch von Personen verarbeitet, welche vom Verantwortlichen autorisiert wurden, zum Zwecke des Kaufvertrages.

ZEITRAUM DER DATENSPEICHERUNG

Die im Rahmen des Vertrags verarbeiteten personenbezogenen Daten werden für den Zeitraum der Vertragsausführung gespeichert. Jede Speicherung, welche über den genannten Zeitraum hinaus geht, dient ausschließlich zum Zwecke der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten aus steuerlichen oder anderen Gründen, bzw. zum Schutz der betroffenen Person oder der Rechte und Freiheiten anderer Personen.

VERBREITUNG UND PROFILING

Die zu den angegebenen Zwecken erhobenen personenbezogenen Daten unterliegen weder einer Verbreitung oder sonstigen öffentlichen Zugänglichmachung noch einem vollautomatisierten Entscheidungsprozess, einschließlich Profiling.

RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Die betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Art. 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

Die betroffene Person hat das Recht auf Auskunft über die gespeicherten und verarbeiteten Daten und folgende weitere Rechte:

- Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten;
- Löschung zu Unrecht verarbeiteter Daten, wenn Daten zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt werden;
- Sperrung/Einschränkung der Verarbeitung der Daten. Dies betrifft beispielsweise eine Löschung, wenn diese wegen Aufbewahrungsfristen noch nicht vorgenommen werden kann;
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, sofern personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder mittels automatisiertem Verfahren verarbeitet werden;
- Widerspruch nach Art. 21 DSGVO, sofern sich für die betroffene Person eine besondere Situation ergibt;
- Widerruf der Einwilligung, sofern die personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung der Betroffenen verarbeitet wurden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt;
- Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit – BfDI – <https://www.bfdi.bund.de>).

Die Ausübung der anerkannten Rechte ist in einigen Fällen vom Eintreten bestimmter Bedingungen abhängig, deren vollständige Bedeutung in der Verordnung zu finden ist.

Die Ausübung einiger der aufgeführten Rechte, kann vom Verantwortlichen zur Wahrung der Rechte Dritter oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen berechtigterweise eingeschränkt werden oder die Ausführung des Vertrags einschränken und in einigen Fällen zu einer vorzeitigen Kündigung führen (wie unten angegeben).

OBLIGATORISCHE BEREITSTELLUNG VON DATEN

Die Übermittlung personenbezogener Daten durch den Betroffenen ist eine notwendige Voraussetzung für die Vertragsabwicklung. Der Widerspruch gegen die Verarbeitung, Antrag auf Löschung der Daten und/oder deren Einschränkung, kann, sofern der Verantwortliche nicht das Recht zur Ablehnung hat, zur Unterbrechung der bestehenden Beziehung führen.

KONTAKTDATEN

Alle Anfragen an den Verantwortlichen sind an folgende Adressen zu richten: Y.O. s.r.l. (p.iva 17654731003) mit Hauptsitz in Via Nomentana 164 – 00162 Rom, Italien | E-Mail: info@mun-germany.de.

Beim Kauf eines Produkts oder Pakets auf der Website von mun-germany.de erklären Sie, dass Sie diese Informationen erhalten, gelesen und vollständig verstanden haben.